

PRESSEMELDUNG

Deutscher Pflegerat e.V. (DPR)

Bundesarbeitsgemeinschaft Pflege- und Hebammenwesen:

Berlin (28. September 2023, Nr. 40/2023)

Deutscher Pflegepreis 2023 geht an Frau Elisabeth Kern- Waechter

Preisträgerin ist Pionierin der Pflege in der Endoskopie in Deutschland

Der vom Deutschen Pflegerat ausgelobte Deutsche Pflegepreis geht im Jahr 2023 an Frau Elisabeth Kern-Waechter. Die feierliche Preisverleihung fand am 28. September 2023 auf dem Deutschen Pflergetag 2023 statt.

Christine Vogler, Präsidentin des Deutschen Pflegerats e.V. (DPR): „Frau Kern-Waechter steht als Pionierin wie keine andere für die Qualität und Entwicklung der Pflege in der Endoskopie in Deutschland. Ihr ist es zu verdanken, dass die Pflege im Fachbereich der Endoskopie sichtbar geworden ist, sich wesentlich entwickelt und enorm verbessert hat. Sie hat Qualitätsmaßstäbe gesetzt, die eine hochmoderne und patientensichere Versorgung im Fachbereich Endoskopie gewährleisten. Dank ihrem Einsatz werden Leben geschützt und gerettet.“

Bereits kurz nach ihrer Ausbildung zur Krankenschwester entschied Frau Kern-Waechter sich mit Leidenschaft für den Fachbereich der Endoskopie. Bis heute erweitert sie das Fachwissen in dieser Disziplin und setzt es gezielt ein. Ihr gesamtes Wirken ist geprägt von der Vermittlung dieses Know-hows und der Verbesserung der Qualität in der Patientenversorgung. Sie entwickelte im ehrenamtlichen Engagement die ersten Weiterbildungskurse für Pflegefachpersonen; wesentlich war ihr Mitwirken beim Aufbau der zweijährigen Fachweiterbildung Endoskopie.

Getragen ist ihre Arbeit weiter von der klaren Zielsetzung der Weiterentwicklung der Profession Pflege. Ihr unermüdlicher großer Einsatz gilt der Wissensvermittlung und der Umsetzung einer eigenverantwortlich handelnden Profession Pflege. Seit 42 Jahren ist sie berufspolitisch engagiert.

Der Deutsche Pflegerat gratuliert herzlichst zu dieser besonderen Leistung. Mit der Vergabe des Deutschen Pflegepreises des Deutschen Pflegerats an Frau Elisabeth Kern-Waechter wird ein wichtiges Zeichen für die Bedeutung, die Dynamik und Leistungsfähigkeit der Profession Pflege und der Hebammen in Deutschland gesetzt.

Die feierliche Preisverleihung zum Deutschen Pflegepreis fand am 28. September 2023 auf dem Deutschen Pflergetag 2023 statt.

Gleichzeitig mit der Verleihung des Deutschen Pflegepreises des Deutschen Pflegerats wurde der „Deutsche Pflegeinnovationspreis“ der Sparkassen-Finanzgruppe, der „Nachwuchspreis“ der BGW und der Preis „Vielfalt und Respekt“ der

Korian Stiftung für Pflege und würdevolles Altern vergeben. Mehr zum Deutschen Pflegepreis, seinen einzelnen Kategorien und zu seinen Preisträgerinnen und Preisträger [finden Sie hier](#).

Hintergrund:

Der Deutsche Pflegepreis des Deutschen Pflegerats wird seit 1999 an Persönlichkeiten oder Institutionen vergeben, die sich durch ihr Wirken um die Pflege und das Hebammenwesen in Deutschland besonders verdient gemacht haben.

Der Preis ehrt ihre Arbeit und ist die höchste nationale Auszeichnung in der Pflege. Er setzt seit nun 24 Jahren wichtige Akzente und würdigt Meilensteine zur Bewältigung der Herausforderungen in der Pflege und im Hebammenwesen.

Denn die Preisträgerinnen und Preisträger sind es, die mit ihrer Arbeit und ihrem Einsatz, zusammen mit hunderttausenden professionell Pflegenden, wesentlich für ein besseres Leben in unserem Land beitragen. Sie geben der Pflege und dem Hebammenwesen eine starke Stimme und sind Wegweiser zur Bewältigung der enormen Herausforderungen in diesen Bereichen.

Zusätzliche Informationen:

[Aktuelle Presseinformationen](#) (Deutscher Pflergetag), mit u.a.

- Pressemitteilung DPT
- Factsheet zum Thema Pflege
- DPR: Berufspolitische Forderungen
- Bosch Health Campus: Factsheet zur forsa-Umfrage
- Berufspolitische Rede Christine Vogler
- Infos zum Deutschen Pflegepreis
- Bildmaterial

Ansprechpartner*in:

Christine Vogler

Präsidentin des Deutschen Pflegerats

Michael Schulz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0151 650 617 86 | E-Mail: m.schulz@deutscher-pflegerat.de

Deutscher Pflegerat e.V. (DPR)

Bundesarbeitsgemeinschaft Pflege- und Hebammenwesen

Alt-Moabit 91, 10559 Berlin

Telefon: (030) 398 77 303 | Telefax: (030) 398 77 304

E-Mail: presse@deutscher-pflegerat.de | Internet: www.deutscher-pflegerat.de

Der Deutsche Pflegerat als Dachverband vertritt die geeinten Interessen der Berufsverbände und nicht die einzelnen Partikularinteressen der Verbände. Unterschiedliche Positionen und Meinungen einzelner Verbände können sichtbar sein und die Vielfalt der pflegerischen Profession widerspiegeln. Dieses berührt nicht die gemeinsamen Ziele und Intentionen des Deutschen Pflegerats.

Zum Deutschen Pflegerat e.V. (DPR):

Der Deutsche Pflegerat e.V. wurde 1998 gegründet, um die Positionen der Pflegeorganisationen einheitlich darzustellen und deren politische Arbeit zu koordinieren. Darüber hinaus fördert der Zusammenschluss aus 18 Verbänden die berufliche Selbstverwaltung. Seit 2003 handelt der Deutsche Pflegerat e.V. als eingetragener, gemeinnütziger Verein. Als Bundesarbeitsgemeinschaft des Pflege- und Hebammenwesens und Partner der Selbstverwaltung im Gesundheitswesen vertritt der Deutsche Pflegerat heute die insgesamt 1,7 Millionen Beschäftigten der Pflege. Über die berufliche Interessenvertretung hinaus ist der Einsatz für eine nachhaltige, qualitätsorientierte Versorgung der Bevölkerung oberstes Anliegen des Deutschen Pflegerats.

Präsidentin des Deutschen Pflegerats ist Christine Vogler. Vize-Präsidentinnen sind Irene Maier und Annemarie Fajardo.

Mitgliedsverbände des DPR:

- Arbeitsgemeinschaft christlicher Schwesternverbände und Pflegeorganisationen e.V. (ADS)
- Anbieterverband qualitätsorientierter Gesundheitspflegeeinrichtungen e.V. (AVG)
- Bundesverband Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe e.V. (BLGS)
- Bundesverband Geriatrie e.V. (BVG)
- Bundesverband Pflegemanagement
- Deutscher Hebammenverband e.V. (DHV)
- Berufsverband Kinderkrankenpflege Deutschland e.V. (BeKD)
- Bundesfachvereinigung Leitender Krankenpflegepersonen der Psychiatrie e.V. (BFLK)
- Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe e.V. (DBfK)
- Deutsche Gesellschaft für Endoskopiefachberufe e.V. (DEGEA)
- Deutsche Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V. (DGF)
- Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft e.V. (DGP)
- Deutscher Pflegeverband e.V. (DPV)
- Initiative Chronische Wunden e.V. (ICW)
- Katholischer Pflegeverband e.V.
- Verband der Schwesternschaften vom Deutschen Roten Kreuz e.V. (VdS)
- Verband für Anthroposophische Pflege e.V. (VfAP)
- Verband der Pflegedirektorinnen und Pflegedirektoren der Universitätskliniken und Medizinischen Hochschulen Deutschlands e.V. (VPU)